HCH HANDBALL CLUB HORGEN

news

des Handballclubs Horgen

Ausgabe Nr. 32, September 2013

Alex Milosevic

Stefan Konkol

Der Präsident hat das Wort
Lesen Sie auf Seite 3

Neuaufbau mit Alex Milosevic und Stefan Konkol
Lesen Sie auf Seite 5

Interview mit dem neuen Trainerduo
Lesen Sie auf Seite 6

Teamfotos
Lesen Sie ab Seite 8

Generalversammmlung
Lesen Sie auf Seite 15

Letzter Test vor Saisonstart für die 2. Mannschaft
Lesen Sie auf Seite 17

HC Horgen
Postfach
8810 Horgen
www.hchorgen.ch

LEUTHOLD
Gärtner von Eden®

8942 Oberrieden ZH
Tel. 043 444 22 88
www.gartenliebhaber.ch

die Gartenliebhaber.ch

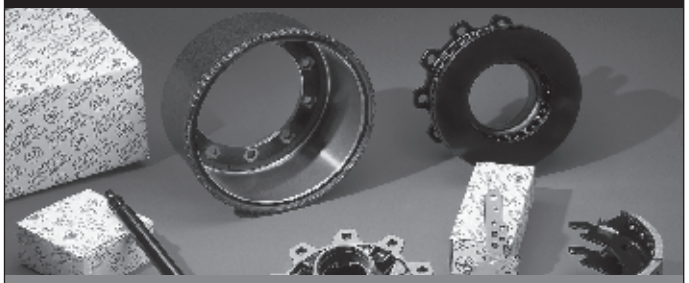
Auch beim Verkauf und der Vermittlung von Immobilien machen Können, Einsatz und Kreativität das Spiel.

Guglielmetti + Briggen Immobilien AG
Einsiedlerstrasse 159 ı 8810 Horgen ı T 043 244 68 00
Seefeldstrasse 153 ı 8008 Zürich ı T 043 488 55 22
www.gubrim.ch

GUGLIELMETTI
BRIGGEN

Rütelerstrasse 4
Shell-Tankstelle
Malergeschäft
«Autowösch»
Gebr. Keller
8810 Horgen
Telefon 043 244 66 22

Fahrzeugbedarf AG
Waldeggstrasse 6
CH-8812 Horgen
www.fbh.ch
Telefon +41 (0)44 727 97 97
Telefax +41 (0)44 727 97 98
fahrzeugbedarf@fbh.ch



Original-Ersatzteile für BPW Fahrwerksysteme.

k u s e n b e r g OPTIK
HORGEN
Seestrasse 149 044/7251911 www.kusenberg.ch

TAI MING
CHINA RESTAURANT
Löwengasse 1 · 8810 Horgen
Tel. 044 725 40 56

Alle
10 Minuten
über den See

Zusatzkurse
während den
Hauptverkehrszeiten.

Zürichsee-Fähre Horgen-Meilen AG
8706 Meilen · Telefon 044 727 37 37 · Fax 044 727 37 31
info@faehre.ch · www.faehre.ch

VSCI Carrosserie Luigi Taveri AG

Direkt zum
Carrossier

Inhaber: P. Pfister
Industriestrasse 21
8820 Wädenswil
Tel. 044 781 13 29
Fax 044 781 21 49
Mail info@carrosserie-taveri.ch

RISTORANTE
La Fontana Uno
PIZZERIA

LA FONTANA UNO
ZUGERSTRASSE 12
8810 HORGEN
TEL.: 044 725 83 80
FAX: 044 725 83 81
www.lafontanauno.ch
info@lafontanauno.ch

GRABEN AG
044 725 64 80

Neustart für eine erfolgreiche Zukunft

Nach dem Abstieg in die 1. Liga stellen wir für die Saison 2013/2014 ein schlagkräftiges Team mit vielen jungen Spielern, verstärkt mit Routiniers aus der Region.

Rückblick
Mit dem Erreichen der wichtigsten Vereinsziele sind wir auf Kurs: Die Juniorenabteilung läuft dank toll engagierten und kompetenten Trainern sehr gut und auch erfolgreich, die Zusammenarbeit mit Wädenswil entwickelt sich weiterhin erfreulich. Einzig der Abstieg der ersten Mannschaft passte nicht ins Konzept. Durch den unplanmässigen «Absturz» gerieten wir nach Abschluss der Saison in eine herausfordernde Situation. Der Vorstand, resp. eine verkleinerte Einheit davon, stellte sich den schwierigen Aufgaben. Vor allem zeitmässig waren wir spät dran. Dank gemeinsamem Einsatz gelang es uns, das Top-Trainerduo Alex Milosevic und Stefan Konkol von unserer Strategie zu überzeugen. Danach folgten weitere Transfers auf Spielerebene. Wir sind sicher, ab September 2013 ein konkurrenzfähiges Team mit attraktivem Handball bestaunen zu können.

Juniorenförderung
Der erfolgreichen Juniorenförderung schenken wir weiterhin hohe Priorität. Wir sind weiterhin bestrebt, mittelfristig in allen Alterskategorien zwei Mannschaften zu führen. Nur so können wir den Nachwuchs für die Fanionteams von Horgen und Wädenswil sicherstellen. Dies erfordert bereits im Animationsbereich intensive und auch spannende Arbeit. Mit Walti Sigrist haben wir einen neuen Mann im Vorstand, welcher die Animationsfront kennt und weiterbringen will.

Helferjahr
Die kommenden Monate werden auch in Sachen Helfereinsätze intensiv. Nebst den üblichen und alljährlichen Engagements folgen im Sommer 2014 die Horgner Chilbi, bei welcher wir die Festwirtschaft führen. Gleichzeitig sind wir – zusammen mit dem Fussball- und Boxclub – Organisatoren des «Lakeside Emotions» Horgen. Das «Lakeside Emotions» ist ein Public Viewing auf dem Vorplatz der Kulturfabrik See la Vie zur Fussball-WM 2014. Nebst den Fussballspielen finden auch ein Beach-Handball- und Beach-Soccer-Turnier statt.
Nun wünsche ich allen Spielerinnen und Spielern einen erfolgreichen und verletzungsfreien Saisonstart, den Trainern viele Highlights mit den Mannschaften und allen Handball-Sympathisanten viel Spass an unserer dynamischen und attraktiven Sportart Handball.

Andreas Bösch
Präsident HC Horgen

Vorstandsmitglieder HC Horgen

Präsident	**Andreas Bösch**	Mobile: 079 237 75 75	andreas.boesch@hchorgen.ch
Finanzen	**Martin Leuthold**	Mobile: 079 624 98 62	martin.leuthold@hchorgen.ch
Animation	**Walti Sigrist**	Mobile: 076 363 36 20	walti.sigrist@hchorgen.ch
Junioren / J+S	**Beat Rellstab**	Mobile: 079 429 41 59	beat.rellstab@hchorgen.ch
Männer	**Andreas Schnelli**	Mobile: 079 377 39 22	andreas.schnelli@hchorgen.ch
Spielbetrieb / Frauen / Juniorinnen	**Pascale Nüesch-Sameli**	Mobile: 079 297 61 16	pascale.nueesch@hchorgen.ch
Sponsoring	**Michael Gerdsmeier**	Mobile: 078 876 27 01	michael.gerdsmeier@hchorgen.ch
Medien und Kommunikation	**Pascal Ammann**	Mobile: 076 573 90 73	pascal.ammann@hchorgen.ch
Spezielle Aufgaben / Veranstaltungen	**Hanne Baumgartner**	Mobile: 079 758 30 25	hanne.baumgartner@hchorgen.ch

Wir kümmern uns täglich, wöchentlich oder monatlich um Ihren Garten – ganz wie Sie möchten.

Trüb für Grün

Trüb für Grün
Einsiedlerstrasse 499
8810 Horgen

T 044 718 48 48
F 044 718 48 49
www.trueb-ag.ch

Küchen nach Mass!

Auch am Samstag von 9 – 14 Uhr offen!

Einsiedlerstr. 535
8810 Horgen
044 718 17 50
e-fierz@e-fierz.ch
www.fierz-küchen.ch

fierz KÜCHEN

Seit 1982

HANDBALLSHOP24.CH

the swiss handballshop

- Noch mehr Auswahl, noch mehr Marken !
- Das grösste Schuh- und Ball-Sortiment für Indoorsportarten !
- Druck- und Stickereiservice, bereits ab 1 Stück !
- Switcher-Corner - All for Basics !
- Teamsport-Corner - All for Clubs !

HANDBALLSHOP24.CH / SWITCHER CORNER
Schinzenhof Ladenpassage
Alte Landstrasse 24
8810 Horgen

Neue Öffnungszeiten:
Mo 13.30 - 18.30
Di - Fr 9.00 - 12.30, 13.30 - 18.30
Sa 9.00 - 16.00

adidas asics erima hummel Kempa PUMA REEBOK SELECT

Der neue **MOKKA**

DER BERG RUFT.

Auffallend anders. Mit intelligentem 4x4-Antrieb.

www.opel.ch

Wir leben Autos.

www.sonnenberggarage.ch
Sonnenberg-Garage AG
Sonnenbergstr. 22 • 8800 Thalwil • Tel. 044 720 27 97

HC Horgen M1, 1. Liga

Hinten v.l.: *Andreas Schnelli (Teambetreuer), Duje Vukadin, Walber Candido Mirandha Saraiva, Daniel Schmid, Raphael Guitton, Christian Gürber*
Mitte v.l.: *Alex Milosevic (Trainer), Sabina Baumgartner (Physio), Alex Sameli, David Niedermann, Christian Hilkinger, Philipp Wallisch, Stefan Stamenkovic, Tomislav Matosevic*
Vorne v.l.: *Stephan Nelius, Simon Gantner, Simon Bass, Andrija Kasalo, Florian Javet, Simon Kälin, Lukas Bürkli*
Es fehlen: *Stefan Konkol (Co-Trainer), Christian Gantner, Pascal Gantner, Adrian Karlen, Lukas Köchli, Sepp Schwander*

Nach dem Abstieg aus der Nationalliga B startet die 1. Mannschaft einen Neuaufbau. Diverse Spieler entschieden sich den Verein zu verlassen, darunter auch Schlüsselspieler wie Gabriel Scheer und Milan Kozak. Zudem trat Patric Weingarten aus beruflichen Gründen von seinem Amt als Trainer zurück. Der Neuaufbau führte zu eindrücklichen Erfolgsmeldungen an der Transferfront: Allen voran konnte der langjährige NLA-Trainer Alexander Milosevic an den Zürichsee gelockt werden um zusammen mit Stefan Konkol – wie Milosevic ein diplomierter Berufstrainer – das starke Duo an der Seitenlinie zu bilden. Doch auch auf der Spielerseite konnten namhafte Zugänge verzeichnet werden. Mit Sepp Schwander und Raphael Guitton konnten gleich zwei Spieler mit NLA-Erfahrung verpflichtet werden, wobei Schwander noch in der Saison 2011/2012 als bester Torschütze des BSV Bern Muri gekürt wurde. Zu einem erfolgreichen Team gehören aber nicht nur Spitzenhandballer, sondern insbesondere eine qualitativ hochstehende Breite des Kaders. Dies konnte unter anderem durch die Verpflichtungen von Walber Cadido Mirandha Saraiva (Albis Foxes), Philipp Wallisch und Christian Hilkinger (beide HCDU) herbeigeführt werden. Trotz all diesen Zugängen bietet das Fanionteam genügend Platz für die Weiterentwicklung der jungen Talente aus der Schmiede der SG Wädenswil/Horgen. In enger Zusammenarbeit mit dem U19-Team werden die zukünftigen Leistungsträger an das Niveau herangeführt um den Übertritt zu den Aktiven zu ebnen.

RAIFFEISEN
Horgen | Wollerau | Pfäffikon | Schindellegi

Interview mit Alex Milosevic und Stefan Konkol

Alex Milosevic

Stefan Konkol

Alex, die letzten drei Jahre Trainer bei BSV Bern Muri, NLA, nun HC Horgen, 1. Liga, ein persönlicher Abstieg?
Alex: Überhaupt nicht, Stefan und ich sind beides Berufstrainer, als solche arbeiten wir dort, wo uns ein Job angeboten wird. Das würde man in jeder anderen Berufsgattung genau gleich machen. Ich würde auch mit U11- oder U13-Junioren zusammenarbeiten. Die Aufgabe mit Jungen zu arbeiten ist noch Anspruch- und Wertvoller als in dem Erwachsenenbereich. Ich sehe den Schritt zum HCH gar nicht als Abstieg, im Gegenteil, es ist eine wertvollere Aufgabe als eine Halb-Profi-Mannschaft zu trainieren.

Das heisst der einzige Grund weshalb du auf Horgen gekommen bist, ist die Tatsache, dass du nichts anderes gefunden hast?
Alex: Nein überhaupt nicht, es gab mehrere Möglichkeiten, aber die vielen Gespräche mit Beat Rellstab waren ausschlaggebend.

Als du dann das erste Mal in der Waldegg standest, war eigentlich noch kein Kader vorhanden, wie hast du da reagiert, eventuell die Entscheidung ein erstes Mal bereut?
Alex: Nie, ich wusste dass sich dies in Eigendynamik lösen wird. Man sieht dies jetzt, ein paar Wochen nach dem nur drei Leute in der Halle standen, ist die Halle fast voll. Man muss sogar schon schauen ob der eine oder der andere gar in die zweite Mannschaft integriert wird. Wir wussten, dass Horgen einen Namen hat, eine Tradition und dass in Horgen innovative Leute im Vorstand sind, welche die Vorwärtsstrategie unterstützen und alles dafür tun, dass nach dem Abstieg der Wiederaufstieg innerhalb zwei bis drei Jahren angestrebt wird.

Szenario: Ein Verein der 1. Deutschen Bundesliga ruft dich an, macht dir ein Angebot als Head-Coach der ersten Mannschaft, dann bist du weg.
Alex: Ja, dann werde ich um meine Freistellung bitten. Das habe ich auch von Anfang an offen gesagt. NLA- oder NLB-Vereine sind in naher Zukunft kein Thema, so habe ich mich verpflichtet. Aber mein Traum als Trainer ist es, deshalb habe ich auch die ganzen Trainer-Ausbildungen gemacht, eines Tages in der deutschen Bundesliga engagiert zu sein. Das wäre die einzige Ausnahme, welche mich frühzeitig von hier wegbringen würde.

Weg vom Handball, was ist dein Lebensmotto?
Alex: Jeder Tag ist eine neue Herausforderung. Ich liebe meine Arbeit und mache meine Arbeit voller Elan und Motivation, so dass ich am Abend sagen kann «hüt hets gfegt». Tag für Tag nehmen, nicht zu weit in die Zukunft schauen.

Nehmen wir gleich dein Motto, trifft das bis jetzt auf die Tätigkeit beim HCH zu?
Alex: Absolut, jeder Tag bis jetzt, selbst als nur drei Leute im Training standen, habe ich dies nicht negativ angesehen. Im Gegenteil, diese drei Spieler hatten Personal-Trainer, das werden sie nie mehr haben, da erzählen sie noch in 15 Jahren davon und somit war dies ein sehr positives Erlebnis.

Die Kaderbildung neigt sich dem Ende zu, bist du zufrieden, kann man mit dieser Truppe arbeiten?
Alex: Ich bin erst zufrieden, wenn wir die Planung betreffend Junioren abschliessen, momentan ist dies eine offene Baustelle. Wir müssen in nächster Zeit für alle Junioren, vor allem für diejenigen, welche ab nächster Saison nicht mehr in der Juniorenstufe spielen dürfen, einen Zukunftsplan aufstellen und sie schon jetzt in den Aktivmannschaften integrieren. Ziel ist es in naher Zukunft, dass die erste Mannschaft des HCH zum grössten Teil aus eigenen Junioren besteht und man sich nur gezielt mit auswertigen Topspielern verstärkt. Wir haben auch jetzt nur Spieler verpflichtet,

Der Volltreffer für Ihren wirkungsvollen Auftritt.
Zürcher Werbedruck AG
Grafik | Satz | Digitaldruck | Offsetdruck | Verlag
8805 Richterswil Tel. 044 786 71 51 www.zwd.ch
HCH HANDBALL CLUB HORGEN

welche die jungen Spieler einen Schritt weiter bringen.
Auch die Idee des Handball-Leistungszentrum Zürisee haben wir umgesetzt und werden ab September zwei zusätzliche Trainingseinheiten pro Woche und eine individuelle sportliche Betreuung den talentierten Junioren anbieten. Das ist ein Novum und bringt unseren Verein weiter.

Ist nach den jetzigen Erkenntnissen ein Wiederaufstieg in die NLB diese Saison möglich?
Alex: Wir haben momentan noch keine Erkenntnisse, diese werden wir nun laufend gewinnen. Erst wenn fix ist, mit welchem Kader wir laufend planen können, werden wir unsere Stärke einschätzen können. Potential ist sicher vorhanden, aber momentan schliessen wir uns der Meinung des Vorstandes an, wir wollen in den nächsten zwei bis drei Jahren aufsteigen, wenn dies diese Saison passiert, nehmen wir es gerne an.

Wie ist die Zusammenarbeit mit Stefan Konkol, was zeichnet ihn aus?
Alex: Ich wusste schon vorher, dass es eine Top Zusammenarbeit sein wird, wir kennen uns ja auch schon lange und haben auch früher schon mal zusammengearbeitet. Wir ergänzen uns hervorragend. Er ist der Analytiker, der Denker, der Ruhige und ich bin das Gegenteil, einer der impulsiv reagiert, der aus dem Bauch raus entscheidet, einer der laut sein kann. Also eine ideale Zusammensetzung. Wenn ich hätte auslesen können, hätte ich Stefan gewählt. Aber es war ja umgekehrt, Stefan hat mich ausgewählt, er war schon vorher im Gespräch mit dem HCH, hat gesagt: Der Posten als Chefftrainer sei aktuell kein Thema für ihn, aber er kenne da jemanden…

Stefan: Genau, ich habe gelesen dass Alex bei Bern gekündigt hat und hab mir dann so meine Gedanken gemacht, Andi Bösch informiert und über Relli haben die Dinge so ihren Lauf genommen.

Stefan Konkol, was zeichnet Alex Milosevic aus und wie ist die Zusammenarbeit?
Stefan: Die Zusammenarbeit ist natürlich Top. Es könnten viele Vereine froh sein, einen solchen Trainer zu haben. Er bringt viel Erfahrung mit, sei es als Spieler, sei es als Trainer, er hat eine super Ausbildung und ist in jeder Situation mit einer riesen Freude und Motivation bei der Sache. Für mich natürlich eine gute Möglichkeit von ihm zu profitieren.

Du warst ja schon länger im Gespräch beim HCH, zuerst aber für die NLB geplant, als du vom Abstieg erfahren hast, war das für dich kein Grund um abzusagen?
Stefan: Es ist klar, dass man sich dann gewisse Gedanken macht, allerdings war für mich dann das Umfeld entscheidend, der Vorstand und auch die Leute um die Nachwuchs-Teams herum haben mich überzeugt und der ganze Verein hat «Händ und Füess». Ich hatte keine Lust auf einen Verein, in dem es überall Baustellen hat und man sich mehr darauf und weniger auf das Wesentliche, sprich das Sportliche, konzentrieren muss. Für mich kam deshalb in dieser Region nur der HC Horgen für eine Zusammenarbeit in Frage. Die Liga spielte deshalb in meinen Überlegungen eine untergeordnete Rolle, vor allem nicht, da wir ja wieder aufsteigen wollen.

Wie sieht es mit den konditionellen und kraftmässigen Voraussetzungen der Spieler des HCH 1 aus?
Stefan: Wenn man den heutigen Leistungslevel anschaut ist ganz klar, dass noch einige Dinge zu verbessern sind. Wir haben den einen oder andern Spieler der fit ist, aber im Allgemeinen hat jeder noch Entwicklungspotential, aber deswegen stehen wir ja jetzt in der Halle. Wir versuchen nun alle Spieler auf die kommenden Herausforderungen vorzubereiten.

Aufstieg diese Saison möglich, ja oder nein?
Stefan: Jein (lacht). Es wird sich zeigen, momentan ist das gezeigte noch nicht aussagekräftig. Entscheidend wird sein, wie sich die Spieler finden. Die Kaderplanung ist noch nicht abgeschlossen, wir haben ca 1.5 Monate Saison-Vorbereitungs-Rückstand, deshalb kann ich diese Frage noch nicht beantworten.

Handball Leistungszentrum Zürichsee

Mit der Gründung des HLZ (Handball Leistungszentrum Zürichsee) ist dem HCH unter der Leitung von Beat Rellstab und Alex Milosevic ein riesiger Schritt in die Zukunft gelungen.
Ziel des HLZ ist es, zukünftige Spieler der Nationalliga und der nationalen Auswahlmannschaften auszubilden und optimal zu betreuen bzw. für eine optimale Betreuung zu sorgen.
Das erste Probetraining findet am 18.09.2013 in der Waldegghalle Horgen von 16:00 – 17:30 Uhr statt. Willkommen sind Handballtalente der Jahrgänge 1995 – 2001 der Regionen Zürichsee, Einsiedeln und Umgebung. In Ausnahmefällen können auch Spieler von anderen Regionen aufgenommen werden. Alle potentiellen Spieler durchlaufen ein Aufnahmeverfahren des HLZ und werden jedes Jahr neu beurteilt. Für die Spiele mit mehr Potential werden rasche Lösungen in der NLA gesucht. Die Kostenbeteiligung bis Ende November beträgt 50 CHF pro Spieler, die weiteren Kosten (nach November) sind noch unklar, je nach allfälligen Sponsoren. Geleitet werden die Trainings von diversen anerkannten Trainer- und Spielerpersönlichkeiten.
Talentierte Handballspieler sollen ihren Trainingsaufwand erhöhen können, ohne dabei die Schule zu vernachlässigen. Der Trainingsaufwand soll auf 6 – 7 Trainings pro Woche erhöht werden. Die Spielausbildung wird weiterhin im normalen Training des Heimvereins erlernt werden, das HLZ legt den Schwerpunkt in der individuellen technischen und athletischen Ausbildung.
Weitere Infos auf handballsport.ch

HLZ
HANDBALL LEISTUNGSZENTRUM ZÜRICHSEE

HC Horgen M2

Hintere Reihe v.l.: Dave Steim (Trainer), Thomas Stapfer, David Dettmann, Manuel Gürber, Gianni Schüpbach, Andreas Schiller, Rico Hegetschweiler, Roman Rothenfluh, Alex Sameli
Vordere Reihe v.l.: Fisnik Peci, Michael Kaufmann, Sebastian Kreuzer, Marc Stäubli, Pascal Ammann, Andreas Schnelli, Christian Stapfer, Fabian Grob
Es fehlen: Martin Leuthold, Patrik Wälti

HC Horgen M3

Hintere Reihe v.l.: Andreas Läubli, Michael Gerdsmeier, Roy Brülisauer, Beat Rellstab, Patrick Tilhof, Remo Schäppi
Vordere Reihe v.l.: Matthias Schwarzenbach, Roland Wirthmann, Sebastian Kreuzer, Claudio Andretto, Eckhard Tilhof, Hans Stapfer
Es fehlen: Max Schmid, Christian Halbig, Philipp Schnidrig

SG Wädenswil/Horgen MU19I

Hintere Reihe v.l.: Stevan Nikolic (Trainer), Manuel Bamert, Sandro Bass, Pascal Gantner, Besnik Musa, Tim Schwarzenbach, Christian Gantner, Michael Nelius (Trainer)
Vordere Reihe v.l.: Sebastian Loos, Alex Weidmann, Lukas Köchli, Simon Bass, Joel Schinzel, Thomas Kälin
Es fehlen: Florian Smayra, Sandro Gantner, Robin Köchli, Igor Kandé, Eloi Fompeyrine

SG Wädenswil/Horgen MU17M

Hintere Reihe v.l.: Stephan Nelius (Trainer), Vince Arrowsmith, Miro Moser, George Clayfield, Rico Klöti, James Clayfield, Luca Äschimann, Job Buurma, Severin Zeller
Vordere Reihe v.l.: Bobby Korrodi, Samuel Brunner, Shathurjan Shanmuganathan, Jake Brown, Maxim Eggimann, Lars Wyser, Timothy Lachenmeier, Quintus Fumagalli, Benjamin Meier
Es fehlen: Carlo Diener (Co-Trainer), Phillip Keel, Alexander Weidmann, Eloi Fompeyrine

SG Wädenswil/Horgen MU15M

Hintere Reihe v.l.: Andreas Gut (Trainer), Urs Pfister, Raphael Linder, Tim Feusi, Odin Jenny, Silvan Mäder, Yanick Ennen
Vordere Reihe v.l.: Valerian Söllner, Remo Schönholzer, Patrik Füllemann, Oliver Koller, David Mijajlovic, Noah Luz, Matthias Otth, Severin Herter
Kniend v.l.: Dominik Pocrnja, Florian Trachsel
Es fehlen: Frederic Albrecht, Yannic Gut (Trainer), Beat Rellstab (Trainer)

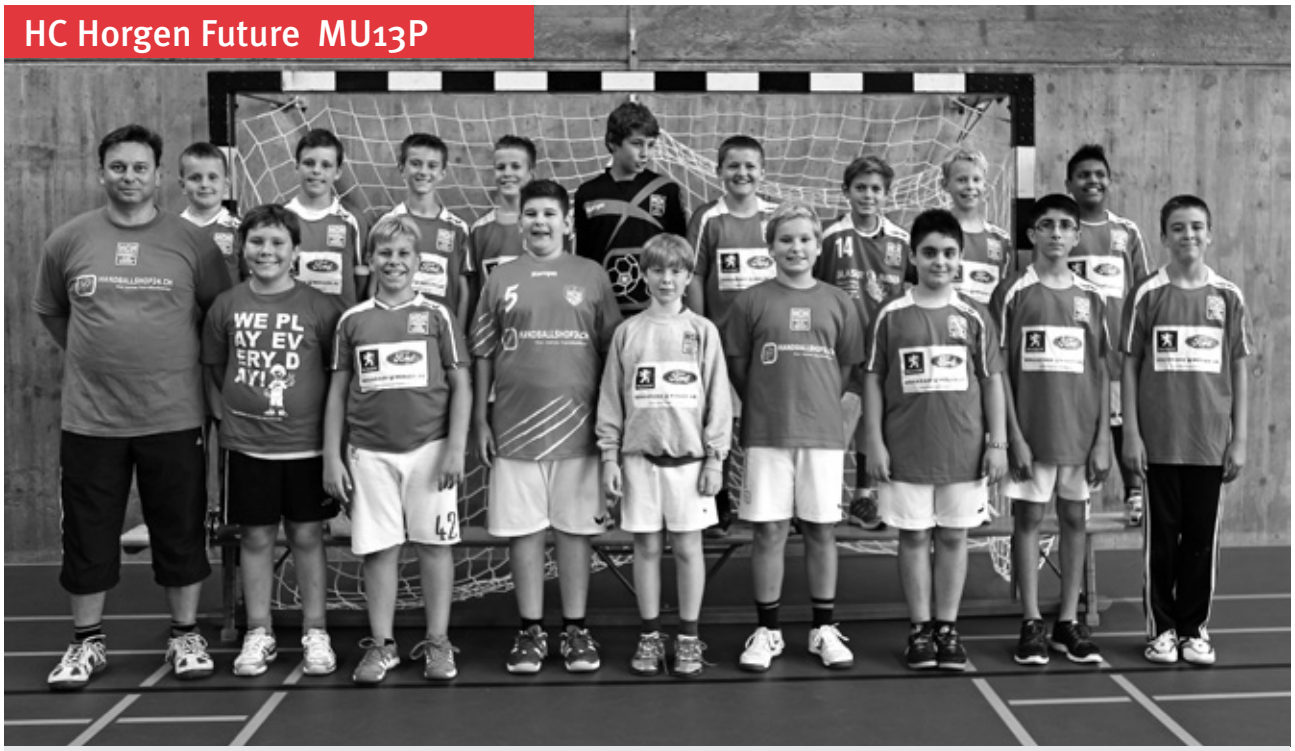
SG Wädenswil/Horgen MU15P

Hintere Reihe v.l.: Nils Bohnenblust, Jannis Hurter, Kevin Schneider, Guido Stoop, Darris Johnsehen, Peter Bosshard (Trainer)
Vordere Reihe v.l.: Noah Casillo, Timon Ritzi, Shayaanan Shanmuganathan, Lennart Töllke, Luca Uttinger
Es fehlen: Jonas Bogenmann, Joel Graber, Fithusan Judradenraj, Abdi Said, David Stojanovic, Virusigan Tharmarasa, Nicola Theurillat, Pascal Meier (Co-Trainer)

HC Horgen Rookies MU13M

Hintere Reihe v.l.: Martin «Schnibi» Kälin (Co-Trainer), Manuel Linder, Jann Bamert, Oliver Martini, Tim Rellstab, Martin Dragusiza, Pascal Hofmann, Beat Rellstab (Trainer)
Vordere Reihe v.l.: Jacob Schümperli, David Kälin, Luka Sokcevic, Maximilian Schümperli, Benjamin Casillo
Es fehlen: Manuel Esposto, Owen Mitchell, Jason Jungen

HC Horgen Future MU13P



Hintere Reihe v.l.: Noah Hediger, Sebastian Bumerter, Maximilian Böttinger, Seya Diggelmann, Luca Di Pinto, Anthony Gassmann, Thomas Clarke, Andrin Luz, Loganth Balasunderam
Vordere Reihe v.l.: Philipp Schnidrig, Michael Guldimann, Kim Rathnak, Lukas Wicki, Tobias Köstinger, Roman Trachsel, Massimo Cavoti, Akil Alkhaidi, Benneth Gripp

SG Zürisee F2 + F3

Hintere Reihe v.l.: Rütsche Jenny, Hitz Valentina, Borlinghaus Andrea, Günthart Michèle, Nufer Denise (Trainerin F2), Schlegel Karin, Inderbitzin Fabienne, Keller Sibylle

Mittlere Reihe v.l.: Meier Reto (Trainer F2), Bär Christine, Carrara Bina, Weibel Sandra, Johns Julia, Weber Sara, Nüesch Pascale, Beerli Fabienne, Ammann Simona, Nüesch Dani (Trainer F3)

Vordere Reihe v.l.: Hofstätter Angela, Mitric Alexandra, Willy Franziska, Amos Jeannette, Willy Claudia, Juon Simone, Gerdsmeier Ruth, Hämmerli Nadine

SG Zürisee FU19M

Hintere Reihe v.l.: Bina Carrara (Trainerin), Slavica Vukadin, Jessica Arand, Sofija Maric, Alisha Esseiva, Marigona Musa, Madlaina Gredig, Sarina Schuoler, Moppi Carrara (Trainer)

Vordere Reihe v.l.: Ana Mastelic, Daniela Mrgan, Camilla Schollenberger, Sonja Knöpfel, Josipa Mrgan, Donika Ukai, Michèle Renold

Es fehlen: Larissa Grau, Jelena Pumpalovic

SG Zürisee FU15P

Hintere Reihe v.l.: Gizem Taymaz, Flora Ajeti, Pascale Schild, Alia Slater, Gina Purtschert, Esmeralda Jukic, Jael Hiestand, Labinore Qufaj, Noreen Lampart

Mittlere Reihe v.l.: Simona Gansner, Vera Purtschert, Delia Stäheli, Joy Sigrist, Lea Rettich, Emilie Chaulieu, Dafina Salihu, Zoé Lampart, Milica Dabic

Vordere Reihe v.l.: Peter Purtscher, Mira Purtschert, Pamela Todesco, Thomas Schild (Trainer)

Es fehlen: Sabrina Dorn (Assistenz-Trainerin), Miriam Di Brita, Florentina Asani, Valentina Asani, Maéva Hämmerle, Floriana Hashani, Tina Schnidrig

HC Horgen U11

Liegend v.l.: Silvan Eugster, Nicola Grossrieder / **Kniend v.l.:** Franca Soriano, Anna Rettich, Nico Sigrist, Mira Purtschert, Anina Kastner, Elias Hiestand, Sonam Faoro, Tim Kaspar / **Stehend v.l.:** Julia Kägi, Marco Neukom, Oskar Kieloch, Andrin Luz, Raphael Tarabini, Noah Klingler, Laura Luzzani, Dominic Günthardt, Leon Schuhmacher, Anastasija Mancic / **Zuhinterst:** Walti Sigrist, Nathalie Kägi
Es fehlen: Rockson Negro

HC Horgen U9

Vorne: Gian Rettich / **2. Reihe v.l.:** Janis Christen, Flurin Rettich, Manda Pocrnja, Jordana Leuenberger, Tristan Mitchell, Nicholas Hurst, Loris Burmester / **3. Reihe v.l.:** Kiki Mitchell, Petra Leuenberger, Aaron Hiestand, Serafin Moraz, Andrés Käser, Yvonne Arnold Purtschert (Trainerin) / **Hinten:** Luis Ellenberger
Es fehlen: Marco Christen, Colin Schönholzer, Harry Tayler

Blumen Bürgler
8816 Hirzel

Gärtnerei
Gartenbau
Gartenpflege

Tel. 044 729 91 91

GROND
METZGEREI

Dorfgasse 15
8810 Horgen
Tel. 044 725 42 13

Schönenbergstr. 1
8816 Hirzel
Tel. 044 729 80 70

Seebnerstr. 14
8185 Winkel
Tel. 044 861 07 08

info@grond-metzgerei.ch
www.grond-metzgerei.ch

Selber zügeln war einmal, Neutrans ist die erste Wahl!

- *Neumöbel-Logistik*
- *Transporte*
- *Lagerhaus Zügel-Shop*

NEUTRANS AG
8810 Horgen
043 244 20 30
www.neutrans.ch

SUBARU
Confidence in Motion

75 JAHRE **JENNI** *Garage* HIRZEL

Zugerstr. 1 • Hirzel • 044 729 91 67

Gipsergeschäft N. Schirmer AG

Gehrenstegweg 2 · Postfach 419
8810 Horgen

Tel. 044 725 38 39
Fax 044 725 38 28

Inserieren im HCH-News bringt Erfolg!

ERNST + PARTNER AG
SEESTRASSE 129
CH-8810 HORGEN

ABACUS-SOFTWARE | BUCHHALTUNG | TREUHAND

IHR KONTAKT ZU DEN EXPERTEN

TELEFON: 044 718 22 33
FAX: 044 718 22 30
E-MAIL: INFO@ERNST-PARTNER.CH
WEB: WWW.ERNST-PARTNER.CH

ABACUS business software

Wir schaffen Ordnung und Sauberkeit. In jeder Liegenschaft.

Kontaktieren Sie eine unserer Niederlassungen in Bern, Bülach, Winterthur, Zug oder Zürich.
Telefon 058 330 02 02, www.poly-rapid.ch

POLYRAPID
SAUBERE ARBEIT

Bericht Generalversammlung HC Horgen vom 5. Juli 2013

Am Freitag 5. Juli 2013 hat der HC Horgen zur 46. Generalversammlung im Schinzenhof in Horgen eingeladen. Präsident Andreas Bösch begrüsste die Mitglieder, wovon insgesamt 63 stimmberechtigt waren. Er führte stilsicher und zügig durch die ordentlichen Traktanden.
Der HC Horgen hat einen aktuellen Mitgliederbestand von 333. In letzter Zeit war es sehr anspruchsvoll und schlussendlich nicht mehr möglich, im Alleineingang sämtliche Juniorenstufen anzubieten, da zuwenig Spieler vorhanden waren. Deshalb wurde die Zusammenarbeit im Juniorenbereich mit dem HC Wädenswil laufend intensiviert und aktuell sind von U13 – U19 sämtliche Mannschaften Spielgemeinschaften.
Die jeweiligen Jahresberichte wurden von den Vorstandsmitgliedern vorgetragen. Der unglückliche Abstieg aus der Nationalliga B und die Aussichten der 1. Mannschaft wurden im Anschluss an die GV noch intensiv diskutiert.
Der Jahresabschluss wurde von Martin Leuthold vorgetragen. Es konnte ein moderater Gewinn von CHF 1'560.54 ausgewiesen werden. Gegenüber dem Budget waren keine nennenswerten Abweichungen eingetroffen. Nach finanziell äusserst anspruchsvollen Jahren ist der HC Horgen zurzeit schuldenfrei und solide aufgestellt.
Das Budget 2013 / 2014 präsentiert sich im Vergleich zum Vorjahr praktisch unverändert. Auf der Einnahmeseite ist es unverändert an-

Andreas Bösch, Werner Spycher und Thomas Schinzel

spruchsvoll, rund CHF 100'000.– an Sponsoringgelder zu erhalten.
Der Vorstand bleibt konstant und sämtliche Vorstandsmitglieder wurden wiederum für zwei Jahre im Amt bestätigt oder sind noch gewählt. Walti Sigrist ist an der GV als neues Vorstandsmitglied einstimmig und mit grossem Applaus gewählt worden. Er zeichnet sich inskünftig für die Animationsstufe verantwortlich. Der Vorstand dankt Walti Sigrist für dessen Bereitschaft und heisst in ganz herzlich willkommen.
Werner Spycher, Präsident des Donatorenclub (dieser Club unterstützt die Junioren und Juniorinnen des HC Horgen) hat erstmals den Theo-Christen-Preis verliehen. Dieser geht an die Mannschaft U19-Inter, welche eine ausgezeichnete Saison absolviert haben. Es handelt sich um eine Barprämie von CHF 1'000.–. Zudem wurden zwei weitere Mannschaften (U17 und Juniorinnen U15) geehrt.
Der HC Horgen dankt dem Donatorenclub für die jahrzehntelange, massgebende finanzielle Unterstützung!
Im Anschluss wurde unter den Mitgliedern konstruktiv über die unbefriedigende Situation der 1. Mannschaft diskutiert. Der Vorstand ist dem Club 90, welcher an der GV u.a. durch Thomas Schinzel (Präsident Club 90) und Claudio Casal (Vizepräsident Club 90) vertreten war, für deren Commitment sehr dankbar, auch wenn zum Zeitpunkt der GV die Mannschaft für die kommende Saison noch nicht komplett war.
Der Vorstand ist überzeugt, dass dank dem neuen Trainergespann Alex Milosevic und Stefan Konkol die Grundlagen für eine erfolgreiche Umsetzung unserer Strategie gelegt worden sind.
Der HC Horgen ist ein lebendiger Verein mit besonderen Werten, welche es zu bewahren gilt. Die zahlreichen, teils emotionalen Wortmeldungen bestätigen den Vorstand, dass der Verein lebt und es sich lohnt, dafür einzusetzen. Denn nur mit einer starken Basis kann es gelingen, diesen tollen Verein in die Zukunft zu führen.
Im Anschluss an die GV wurde den Mitgliedern ein Apéro riche offeriert, an welchem Kameradschaft gepflegt worden ist.
Die Vorstandscrew freut sich auf das neue Vereinsjahr – hopp HCH. M. Leuthold

Erste Verleihung des Theo-Christen-Preises

Anlässlich der 46. Generalversammlung des HC Horgen wurde erstmals der Theo-Christen-Preis an eine Junioren-Mannschaft vergeben. Die ersten Träger des Preises sind die MU19-Junioren von Stevan Nikolic und Michael Nelius. Sie haben ihn sich mit einer herausragenden Saison und dem Fast-Aufstieg in die Elite-Klasse verdient. Der Preis ist mit einer Barprämie von CHF 1000.– dotiert und natürlich wurde auch ein Wanderpokal übergeben. Werner Spycher, Präsident des Donatorenclubs, hat den Pokal überreicht und auch erklärt was es mit dem Pokal auf sich hat.
Theo Christen, welcher letztes Jahr leider verstorben ist, hat sich Jahrzehnte Lang und bis zuletzt für die Junioren/Juniorinnen des HCH eingesetzt. Zu seinem Gedenken und damit diese Unterstützung der Junioren weitergeht, hat der Donatorenclub an der letzten GV den Preis ins Leben gerufen.
Das Komitee, welches entscheidet, welche Mannschaft den Preis am Meisten verdient hat, bekundete schon bei der ersten Vergabe Mühe, sich auf eine Mannschaft zu begrenzen. Deshalb haben sie weitere Barprämien von je CHF 300.– vergeben an das FU15 und das MU17, welche beide ebenfalls hervorragende Leistungen in der vergangenen Saison gezeigt haben.
Die jeweiligen Barprämien kommen der Mannschaftskasse zu Gute und sollen die ausgezeichneten Mannschaften motivieren, im gleichen Stile weiter zu kämpfen. Natürlich hätten alle unsere Junioren/innen einen Preis verdient, aber vielleicht klappt's ja nächstes Jahr.

WALDEGG HORGEN

18 moderne und ruhig gelegene Neubau-Eigentumswohnungen
www.waldegg-horgen.ch

LIFESTYLE IMMOBILIEN

Lifestyle Immobilien AG
8853 Lachen | T 055 462 30 00
www.lifestyle-immobilien.ch

WH

Wegmüller Horgen

TV Video HiFi

Alte Landstrasse 25 Tel. 044 725 17 03

ww.tv-wegmueller.ch

Arnold Pfister
Kanalreinigungen

Kanalreinigungen bis 500 Lt./ Min.	2 – 4 Achser-Lastwagen
Saugfahrzeuge bis 12m^3	2 – 4 Achser-Lastwagen
Kanalfernsehen	von Dn 30 mm – 1500 mm
Dichtigkeitsprüfungen	Haltungen und Muffen
Schachtentleerungen	Oel- und Strassensammler
Entsorgungsanlage	Oel- und Strassenschlamm

Tel. 044 788 11 37
8824 Schönenberg Fax. 044 788 25 30

Notfalldienst 365 Tage rund um die Uhr

Unterhaltsreinigungen schützen vor Überschwemmungen

PIRELLI

DOFLORES

Annette Reich
Zugerstrasse 12
8810 Horgen
Tel 044 725 49 91
info@doflores.ch
www.doflores.ch

HCH2 am Vespia Nobilis Cup im Wallis

Zuerst gab es ein freudiges wiedersehen, den kein geringerer als der ehemalige Horgner NLA und NLB Spieler Dominik Karlen ist beim HC Visp für die Durchführung des Traditionsturniers verantwortlich.
Nach dem Beach-Handball Plausch am Samstag stand am Sonntag der eigentliche Grund der Reise an. Durch diverse Veränderungen im Team musste in der Halle das Zusammenspiel verbessert und die Einzelspieler zu einem Team geformt werden.
Im ersten Spiel, stand die 2. Mannschaft von Siggenthal als Gegner bereit. Gleich zu Beginn merkte man den neuen Wind im 2. Ligateam der Horgner sprichwörtlich. War in der Vergangenheit noch die langsame Spielart ein Markenzeichen der Horgner, wurde nun das Tempo diktiert und kontinuierlich Druck auf den Gegner ausgeübt. Variantenreich im Angriff und hart in der Verteidigung. Für Coach Steim gab es nur wenige Punkte zu korrigieren. Auffallend war, dass die Qualität auch bei Wechseln auf den Positionen keinen Einbruch verzeichnete, was die Ausgeglichenheit des Teams bestätigt. Mit einem klaren 26:14 Sieg meldeten die Horgner ihre Ambitionen für den Turniersieg an.

Als zweiter Prüfstein wartete der Gastgeber auf den HCH. Das optisch schöne Spiel der ersten Begegnung wich einem harten Kampf auf beiden Seiten. Kein Meter wurde verschenkt und insbesondere die Visper zeigten, dass sie es sich als 1. Ligist nicht leisten wollten gegen einen von Zürich angereisten 2. Ligisten zu verlieren. So führten die Gastgeber 5 Minuten vor Schluss noch mit 17:15 Toren. Doch die Horgner zeigten Moral und kämpfen unermüdlich weiter – und konnten sich in dieser hektischen Phase Sekunden vor der Schlusssirene mit 19:18 in Führung schiessen. Das schnelle Anspiel der Walliser wurde von Rothenfluh regelwidrig unterbunden, womit er zwar den Sieg rettete, aber gleichzeitig auch die Rote Karte erhielt und somit für den Rest des Turniers ausgeschlossen wurde. Ärgerlich, schliesslich hätte auch ein Remis für den Finaleinzug gereicht.
Nach einer langen Pause traten die Schützlinge von Steim gegen den HC Brugg an, einem weiteren 1. Ligisten. Bis zur Mitte des Spiels (2 x 20 Min.) konnten die Horgner mithalten und die Partie ausgeglichen gestalten. Danach schwanden aber die Kräfte, die Fehler mehrten sich, was den Gegnern haufenweise Gegenstosschancen bescherte, welche von den jungen Spielern auch meist genutzt wurden. Dennoch gaben die Horgner nicht auf und verabschiedeten sich zwar mit einer Niederlage, aber trotzdem mit grossem Einsatz vom Turnier. Der

zweite Platz war sicherlich eine Bestätigung der guten Form und insbesondere auch der Breite des Kaders.

Für Horgen spielten: Ammann, Kreuzer, Stäubli, Dettmann, Grob, Gürber, Hegetschweiler, Kaufmann, Peci, Rothenfluh, Sameli, Schnelli, Schüpbach, Stapfer C., Stapfer Th.

Termine Oktober bis Mai

14. – 18. Oktober 2013
Trainingslager Junioren Zuchwil

3. November 2013
Animationsturnier

15. / 16. März 2014
Klassenhandballturnier – 1. Wochenende

22. / 23. März 2014
Klassenhandballturnier – 2. Wochenende

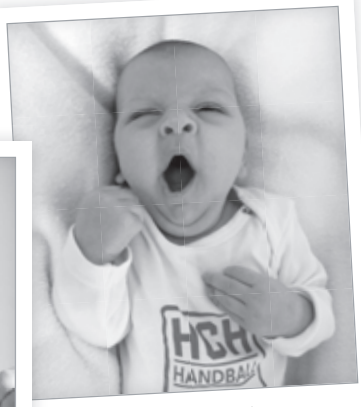
23. Mai 2014
Sponsorenlauf

Babyboom

Nino Wälti
26. September 2012

Lionel Hofstätter
7. August 2012

Hannah Halbig
28. Februar 2013

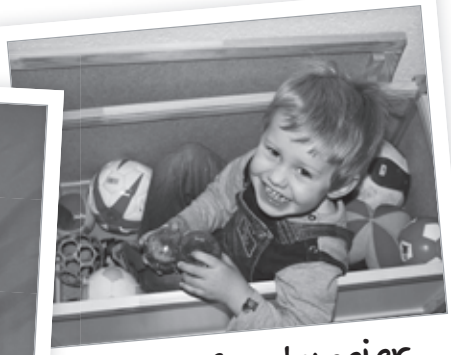


Leylania Diano
15. Juni 2013

Shana Hegglin
11. April 2013

Amy Stapfer
21. August 2012

Ryan Stapfer
21. August 2012



Anton Gerdsmeier
25. Dezember 2010

Versicherungsfragen sind Vertrauensfragen. *Trauen Sie sich.*

Die **Mobiliar**
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Horgen, Thomas Schinzel
Seestrasse 147, 8810 Horgen
Telefon 044 727 29 29 / Fax 044 727 29 30
www.mobihorgen.ch / horgen@mobi.ch

Bar See la Vie

Im April ist die Bar See la Vie neu eröffnet worden. Seither empfängt die Bar im Herzen Horgens ihre Gäste mit einem komplett neuen Look. Frisch gestrichen, neu beleuchtet, mit neuer Dekoration und neuem Inventar soll die Bar See la Vie vor allem gemütlich sein. Der neue Pächter und Geschäftsführer Patric Weingarten ist in Horgen kein Unbekannter. Die letzten zwei Jahre war er Cheftrainer des HC Horgen – für welchen er auch schon als Spieler aktiv war. Patric Weingarten sagt: «Die neue Bar See la Vie soll ein Ort sein, an dem sich die Leute – von jung bis alt – wohlfühlen und gerne hingehen.» Denn schliesslich verfüge die Kulturfabrik, mitten im Dorfzentrum gelegen, über einen schönen Raum, der nun auch entsprechend genutzt werden soll, erklärt Weingarten weiter. Live-Übertragungen von Sportveranstaltungen, sowie Konzerte und DJ-Nächte finden bereits seit April statt. Die Bar See la Vie bietet neu auch die Möglichkeit, ihre Räumlichkeiten für Firmenapéros, Geburtstagsfeiern und Events aller Art zu nutzen. Die Räumlichkeiten im See la Vie sind wie gemacht für solche Anlässe und mit dem neuen Konzept und der Ausrichtung der Bar ist fast alles möglich. Patric Weingarten ist offen für alle Anfragen und hilft gerne dabei einen schönen Anlass zu organisieren. Mit jahrelanger Erfahrung als Eventmanager, Partyplaner und Geschäftsführer in diversen Zürcher Lokalen im Rucksack freut er sich nun diese im schönen See la Vie einzubringen. Dabei wird er es sich nicht nehmen lassen, auch mal einen nicht gerade alltäglichen Event in Horgen zu veranstalten. Mehr über die Anlässe und Aktivitäten im See la Vie erfährt man auf der Facebook-Seite der Bar. Anfragen für Privatanlässe und Apéros aller Art dürfen gerne direkt vor Ort oder per E-Mail gemacht werden. Und für alle Freunde und Fans des Handballclubs Horgen dürfen wir hier noch erwähnen, dass die erste und zweite Herrenmannschaft nach den Trainings regelmässig im See la Vie anzutreffen sind. Dies bietet auch Möglichkeiten mal abseits

der Spieltage und Matches bei einem Bier oder Mineral über Handball oder die geeignete Strategie für den nächsten Match zu philosophieren.

Kontakt:
https://www.facebook.com/BarSeeLaVie
barseelavie@gmail.com

see la vie
EVENTS BAR LOUNGE

Bar See la Vie - Alte Landstr. 26 - 8810 Horgen
Öffnungszeiten: Di/Mi 17-23 Uhr / Do 17-24 Uhr / Fr/Sa 17-02 Uhr
www.facebook.com/BarSeeLaVie - barseelavie@gmail.com

Da schau ich drauf.

VORHÄNGE

von TEVAG Interior AG.

BODENBELÄGE
PARKETT
VORHÄNGE
TEPPICHE

tevag
INTERIOR

Hauptsitz: Zürcherstr. 137 · 8852 Altendorf · T 055 451 17 77
Filiale: Altstetterstr. 206 · 8048 Zürich · T 044 434 20 30
info@tevag.ch · www.tevag.ch

Sponsoren:

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge
Generalagentur Thomas Schinzel

sonnenberggarage.ch
Sonnenberg-Garage AG
Sonnenbergstr. 22 • 8800 Thalwil • Tel. 044 720 27 97
Wir leben Autos.

RAIFFEISEN

Fahrzeugbedarf AG

LIFESTYLE
IMMOBILIEN

Zürcher Werbedruck AG
Grafik | Satz | Digitaldruck | Offsetdruck | Verlag
Ihre klimafreundliche Druckerei

Co-Sponsoren:

PIRELLI

HCH DONATOREN-CLUB
8810 HORGEN

club 90
Gönnerverein des Handball-Club Horgen

Trüb für Grün

BRAUHUUS
WÄDENSWIL

Ausrüster:

HANDBALLSHOP24.CH
the swiss handballshop

axa nova

adidas

Redaktion

Leitung + Redaktion	Evelyn Meuter	info@zwd.ch
	Pascal Ammann	pascal.ammann@hchorgen.ch
Werbung	Fritz Biber	fritz.biber@hchorgen.ch
	Hans Stapfer	hans.stapfer@hchorgen.ch
	Martin Leuthold	martin.leuthold@hchorgen.ch
Druck	Zürcher Werbedruck AG	info@zwd.ch
Fotos	Hans Stapfer	

Impressum

Herausgeber	HC Horgen
Auflage	7000
Verteilung	Horgen/Hirzel/Oberrieden/Horgenberg
Inserate	HC Horgen
Erscheint	2 x jährlich